
**Protokoll der
Rechnungsgemeindeversammlung der Bürgergemeinde
vom 05.07.2021, 21.17 Uhr**

Vorsitz	Susanne Koch
Protokoll	Ruth Jeker
Stimmzähler	Roland Borer

Anwesend sind	30 Stimmberechtigte
Entschuldigt	Wally Allemann
Gäste:	Paul Schönenberger, Revisor

Begrüssung

Die Bürgergemeindepräsidentin begrüsst zur Bürgergemeindeversammlung und eröffnet diese. Als Stimmzähler schlägt sie Roland Borer vor; er wird ohne Gegenvorschlag gewählt.

Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Traktanden

- Bürgergemeinde Erschwil: Jahresrechnung 2020**
- Verschiedenes**

1. Bürgergemeinde Erschwil: Jahresrechnung 2020

Susanne Koch präsentiert die Jahresrechnung 2020 der Bürgergemeinde:

Abgeschlossene Projekte / Nachtragskredite

Im 2020 konnte die Waldwegsanierung Riedbergweg und Lettenbergweg abgeschlossen werden. Aufgrund eines Unwetters musste ein sanierter Teil nochmals erstellt wer-

den, diese Schäden wurden grösstenteils durch den Kanton gedeckt. Der Kredit belief sich auf Fr. 30'000 (Subventionen Fr. 17'800), abgerechnet wurde der Kredit mit Fr. 48'751.80 (Subventionen Fr. 30'786.65).

Jahresabschluss 2020

Die Jahresrechnung 2020 der Bürgergemeinde schliesst in der laufenden Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 17'012.21 ab. Die Investitionsrechnung schloss mit Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 17'965.15 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von Fr. 3'519.

Der Jahresabschluss entspricht weitgehend dem Budget, wobei keine Ausgaben für Akkordholzer/Unternehmer anfielen sowie die Abschreibungen tiefer waren. Ertragsseitig wurden Mehreinnahmen bei den Beiträgen Gemeinwesen/Biodiversitätsprojekt sowie der Gewinnbeteiligung Forstbetrieb Schwarzbubenland realisiert.

Der Gemeinderat schlägt vor, den Gewinn für zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von Fr. 16'127.94 zu verwenden.

Nettoinvestitionen	Fr. 17'965.15
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	Fr. 17'012.21
Abschreibung Verwaltungsvermögen	Fr. 1'837.21
Finanzierungsüberschuss	Fr. 33'140.15
Eigenkapital per 1.1.2020	Fr. 643'680.31
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	+ Fr. 884.27
Eigenkapital	Fr. 644'564.58

Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung vor, den Gewinn zum Eigenkapital zu schlagen. Paul Schönenberger hat die Rechnung revidiert, er beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Rechnung.

Rosi Wohlgemuth fragt nach, warum zusätzliche Abschreibungen getätigt wurden resp. warum noch Verwaltungsvermögen besteht. Sie ging davon aus, dass das Verwaltungsvermögen bereits auf Fr. 1.- abgeschrieben wurde.

Carmen Oruc erläutert, dass die Waldwege, aufgrund der Sanierungen der letzten Jahre, noch ein Vermögen ausweisen. Die Abschreibungen (inkl. den zusätzlichen Abschreibungen) wurden in der Höhe der Investitionen 2020 getätigt. Die Waldwege weisen noch immer ein Vermögen von Fr. 5000 per 31.12.2020 aus. Dies wird vermutlich per 31.12.2021 auf Fr. 1 abgeschrieben.

Weiter fragt Rosi Wohlgemuth, wann die Umstellung auf HRM2 erfolgen wird.

Carmen Oruc erklärt, dass dies bereits hätte geschehen sollen, jedoch die Umstellung im Kanton Solothurn aufgrund der Corona-Situation auf den 1.1.2022 verschoben wurde. Die Verwaltung bereitet diese Umstellung zurzeit vor. Vor allem 2022 wird der Arbeitsaufwand höher aufgrund der Bilanzübernahme und der Neubewertung des Verwaltungsvermögens.

Es stehen keine weiteren Fragen an. Die Präsidentin liest die Anträge vor:

Antrag 1: Der Bürgergemeinderat genehmigt in Zusammenhang mit der Gewinnverwendung zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von Fr. 16'127.94.

Antrag 2: Der Gewinn von Fr. 884.27 wird mit dem Eigenkapital verrechnet.

Antrag 3: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Laufende Rechnung 2020.

Die drei Anträge werden einstimmig angenommen.

Beschluss 1: Der Bürgergemeinderat genehmigt in Zusammenhang mit der Gewinnverwendung zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von Fr. 16'127.94.

Beschluss 2: Der Gewinn von Fr. 884.27 wird mit dem Eigenkapital verrechnet.

Beschluss 3: Die Gemeindeversammlung genehmigt die Laufende Rechnung 2020.

2. Verschiedenes

Urban Christ hatte das Land im Schlif seinerzeit gepachtet und nicht zum Bezug von Subventionen angemeldet. Nun ist der Natur- und Vogelschutzverein Erschwil Pächter und hat eine Unterpacht an Auswärtige vorgenommen, welcher hierfür Beiträge bezieht. Dies ist aus seiner Sicht nicht gestattet.

Sabine Ryser erklärt, dass dies mit dem Kanton so abgesprochen wurde und vorderhand toleriert wird. Sie ist aber diesbezüglich weiterhin mit dem Kanton in Verhandlung.

Schluss der Versammlung: 21.30 Uhr

Die Präsidentin:

Susanne Koch

Die Protokollführerin:

Ruth Jeker